



INTERSPORT®

aaa · **INTERSPORT.MZ**

***Es ist zwar nur
ein Spiel. Aber es
verbindet Freunde
fürs Leben.***

**Mit den richtigen Mitteln
erreicht man jedes Ziel.**

Dein erstes sollte ein Besuch bei uns sein. Denn wir bieten dir alles was nötig ist, um dich in deinem Sport zu verwirklichen. Eine große Auswahl an Marken, einen umfassenden Service sowie praktische Tipps von Menschen, die wissen wovon sie sprechen auch in deiner Nähe.

INTERSPORT®
SCHLEMMER

Schlemmer GmbH · Kerststraße 27-31 · 67655 Kaiserslautern
Schlemmer GmbH · Merkurstraße 62 · 67663 Kaiserslautern
Schlemmer GmbH · Hertzstr. 1 · 69126 Heidelberg Rohrbach

Aus Liebe zum Sport

Liebe TSG-Mitglieder und Freunde der TSG...

Ganz aktuell: Neuer Pächter unserer TSG-Gaststätte

Wir freuen uns, mit Herrn Volker Blume einen erfahrenen neuen Pächter für unsere TSG-Gaststätte gefunden zu haben.

Ein herzliches Willkommen sei auch von dieser Stelle aus an unseren neuen Pächter und sein Team gerichtet. Die gesamte „TSG-Familie“ freut sich auf Volker Blume.

Am 07. April 2017 übernimmt Volker Blume die Lokalität, die hoffentlich nicht nur von allen TSG-Mitgliedern angenommen wird, sondern auch vom großen Umfeld Buchenloch.

In der Übergangszeit hat die Kegelbahn täglich ab 17.00 Uhr für Sie geöffnet. Ein Wunsch des Vereins und der gesamten TSG ist es, dass wieder mehr Leben in die Gaststätte und dem herrlichen Biergarten eintreten möge.

Bitte besuchen auch Sie unser Vereinsheim und überzeugen sich selbst von der Qualität des Angebots unseres neuen Gastwirtes.

Einen neuen Abteilungsleiter vermelden die Wanderer. Als Nachfolger von Sepp Wietzel, der aus gesundheitlichen Gründen nicht

mehr kandidierte, wurde unser Ehrenvorsitzender Volker Wild gewählt. Bereits vor 40 Jahren bekleidete Volker für viele Jahre dieses Amt. Sicherlich kann er mit seiner Erfahrung wichtige Impulse im Mooswiesertal setzen.

Ein besonderer Dank gilt unserem Sepp, der mit großem Engagement und Erfolg die Abteilung in den vergangenen Jahren geführt hatte. Wir wünschen von ganzem Herzen eine schnelle Genesung und alles erdenklich Gute.

Endlich ließ die Witterung die Verlegung des Hybrid-Rasens in den Strafräumen von Platz 1 zu. In etwa zehn Wochen kann der Platz wieder uneingeschränkt genutzt werden.

Ab dem 03. April beginnen wieder unsere Sport- und Gesundheitskurse. Unser qualifiziertes Trainerteam ist bereit, mit Ihnen an Ihrer Fitness zu arbeiten.

Anmeldungen erfolgen über die Geschäftsstelle oder online unter tsg-kl.de.

Einen guten Start in den Frühling wünscht Ihnen

Ihr TSG-Präsidium

Titelbild:

In weißer Paradeuniform auf grünem Rasen Sport im Ersten Weltkrieg in Kaisers- lautern . . .

Mit einer über Jahre dauernden Fleißarbeit hat sich Martin Schwarzweiler, Sportbund-Geschäftsführer und Vorsitzender des 2009 in Kaiserslautern gegründeten Vereins für pfälzische Sportgeschichte, des Sportgeschehens während des Ersten Weltkriegs (01.08.1914 – 11.11.1918) angenommen. Dabei fand er heraus, dass der Sportbetrieb auch in Kaiserslautern zwar stark reduziert war, aber keineswegs ruhte.

Das war bisher vermutet worden. Besonders agil waren die Fußballer, wenngleich sie als Mannschaftssportler wegen der Kriegsteilnehmer, Verwundeten und Gefallenen mit erheblichen Einschränkungen fertig werden mussten. So war es 1917. Da musste der FV 1900 Kaiserslautern als Meister der Pfalzgau-Westgruppe auf das Rückspiel beim Meister der Ostgruppe, FG 1903 Ludwigshafen, verzichten – obwohl die Mannschaft bereits zur Abfahrt am Bahnhof versammelt war, konnte sie die Fahrt kriegsbedingt nicht antreten (Anmerkung: Der Spielausfall dürfte den Kaiserslauterern nicht ganz ungelegen gewesen sein. Hatten sie doch die erste Begegnung auf eigenem Platz mit 0:4 verloren. Diesen Rückstand aufzuholen und gar zu überbieten, schien wenig wahrscheinlich).

Wenige Wochen vor dem am 11. November 1918 geschlossenen Waffenstillstand gab es in Kaiserslautern ein „Propaganda“-Fußballspiel zwischen dem FV und dem Marinesportclub Kiel. Die „Pfälzische Volkszeitung“ berichtete: „Die schätzungs-

weise 2.000 Zuschauer waren äußerst beifallsfreudig und bereiteten dem Sieger eine herzliche Ovation, die aber trotz der bekannten friedensmäßigen Qualität der Lautringer Kehlen das kräftige Hipp-Hipp-Hurra der Seeleute nicht übertönen konnte. Von den Mannschaften machten die Gäste besonders auf die Damen den besseren Eindruck, ihre weiße Paradeuniform hob sich prächtig vom grünen Rasen ab.“ Wie das Spiel endete, ist nicht vermerkt.

Auch der Turngedanke spross trotz des Krieges. So zeigte der TV Kaiserslautern in der „Pfälzischen Volkszeitung“ vom 22. Juli 1915 an: „In entgegenkommender Weise hat die Militärverwaltung dem Ersuchen des Turnvereins entsprochen, in Kaiserslautern und für die Sonntage von 9 bis 11 Uhr früh den Turnplatz am Turnerheim zu Verfügung gestellt.“ Schwarzweiler: „Das imposante Turnerheim in der Jahnstraße wurde am 07. Januar 1944 durch Fliegerbomben schwer beschädigt.“

In einem anderen Inserat während des 1. Weltkrieges wird auf eine „Schwimm-sportveranstaltung in Kaiserslautern“ hingewiesen. Und am 27. Februar 1915 organisierte der Schachclub Kaiserslautern im Café Käser „eine Simultanvorstellung, deren Erlös der Nationalstiftung für Hinterbliebene gespendet wurde“.

Wolfgang Kauer

Dieser obige Bericht ist doch eine tolle Information für alle diejenigen, die sich mit dem Sport in Kaiserslautern und insbesondere in der TSG 1861 beschäftigen. Danke Wolfgang Kauer und Martin Schwarzweiler.



So geht Auto heute!

Klimafreundlich unterwegs
mit CarSharing von stadtmobil
www.stadtmobil.de

★
joe car

stadtmobil
carsharing



Viktor Schwarz-Gedächtnis-Turnier am 18. + 19. Februar . . .

120 Fechter im Alter von 7 bis 20 Jahren traten zu diesem Turnier in der Halle I der TSG an. Den Auftakt bildeten samstags die Junioren (17 bis 19 Jahre) in der Waffe Florett. Die TSG wurde in dieser Disziplin von Mariana de Souza Oliveira bei den Damen vertreten, welche zwei Altersklassen höher startete und sich nach einer starken Vorrunde im Finale Bronze sichern konnte. Bei der B-Jugend (12 bis 13 Jahre) traten Henry Fuchs und Maxim Kazakow an. Henry schaffte es durch die 16er-KO-Runde ins Viertelfinale, wo er sich Valentino Marx geschlagen geben musste. Aufgrund seiner Vorrundenplatzierung konnte er sich Platz 7 sichern. Maxim konnte sich nur knapp gegen Thore Hahnel behaupten und belegte Platz 9.

Bei den jüngeren Schülern (8 Jahre und jünger), die danach antraten, gab es Turnierdebüts von Jonas Scharrenberg, Aenias Byrakis und Junot Howard. Während Jonas und Aenias sich solide gegen die „erste Watsche“ sträubten und ihre neu er-

lernten Fähigkeiten zum Einsatz brachten, sorgte Junot mit Platz 2 für eine Überraschung! Für einen vergoldeten Höhepunkt des Tages sorgte Petras Mogenis, der im älteren Schülerjahrgang (9-11 Jahre) antrat. Nach einer starken Vor- und Zwischenrunde gewann er auch in der Finalrunde, bestehend aus den besten sechs Fechtern, alle Kämpfe. Bei den Mädchen traten Emily Knosala, Pauline Deubig und Julia Goroshanin an. Julia als Jüngste der Mädchen, konnte sich als Beste ihres Alters behaupten. Der Sonntag begann wieder mit Junioren, diesmal mit dem Degen. Von der TSG traten Lennard Fuchs, Marcel Henze, Simon Marx und Lukas Mädicke an. Trotz engagiertem Training im Vorfeld, konnte keiner der vier zu Höchstformen auflaufen. Lennard und Lukas mussten sich mit Platz 19 und 20 zufriedengeben, Simon und Marcel kamen eine Runde weiter und belegten Platz 10 und 15. Danach fanden die Wettkämpfe der B-Jugend in der Waffe Florett statt. Hier startete bei den Damen nochmals Mariana, die es nach ihrem Bronzesieg am Tag zuvor nach höherem düsterte. Dies gelang ihr auch. Sie konnte



Unser Bild zeigt Petras Mogenis auf Platz 1 anlässlich des Viktor Schwarz-Gedächtnis-Turniers am 18. und 19. Februar. Ein toller Erfolg, der von Maximilian Luczak entsprechend gewürdigt und auch moderiert wurde.



sich an ihrer Gegnerin, Charlotte Buchholz aus Zweibrücken, die sie am Tag zuvor im Halbfinale besiegte, revanchieren und einen Sieg mitnehmen. In der gleichen Altersklasse bei den Herren traten Maxim Goroshanin, Kari Seegmüller und Thomas Yi an den Start.

Maxim setzte sich gut gegen seine Konkurrenten durch, erlag im Viertfinale aber Moritz Borchert aus Bockenheim und erreichte Platz 7. Karl und Thomas, die noch nicht so Turnier erfahren sind wie Maxim, blieben im 16er KO hängen und belegten Platz 10 und 14.

Frühjahrsturnier am 05. März in Mainz:

Mariana De Souza Oliveira und Sarah Reeb starteten zum Frühjahrssturnier und sammelten fleißig Ranglistenpunkte und Erfahrung. Mariana, 13 Jahre alt, startete in ihrer Altersklasse der B-Jugend und in der nächst höheren, der A-Jugend. In beiden Klassen konnte sie sich in beiden Altersklassen einen 2. Platz sichern. Herzlichen Glückwunsch!

Sarah Reeb, Marianas Trainerin, siegte bei den Aktiven mit einem 15:2 haushoch und es zeigt, dass sie die Sportlerrolle trotz ihrer Trainertätigkeit nicht vernachlässigt.

Dem Stadtarchiv Kaiserslautern konnten wir eine interessante Mitteilung entnehmen, die wir Ihnen nicht vorenthalten möchten:

Käte Bernd

Die 20 Jahre alte Fechterin hat erst 1931 mit dem Fechten begonnen und gehört seitdem der Fechtabteilung des T.S. Kaiserslautern an. Sie konnte sich aber



schon im Jahre 1933, nachdem sie zwei Monate vorher die Anfängerprüfung abgelegt hatte, in die Oberstufe bringen. Beim Nibelungenfechten in Worms im November 1934 konnte Frä. Bernd den 10. Platz belegen, bei der damals vertretenen ausgezeichneten Klasse ein beachtenswertes Resultat. Frä. Bernd trainiert einmal wöchentlich in der Fechtabteilung mit den Vereinskameraden zusammen. Als Ergänzung spielt sie wie ihr Klubkamerad Schwarz Hosen. Die Übungsmöglichkeiten sind für die Mitglieder des T.S. Kaiserslautern sehr gut, da in dem Turnerheim alle sportlichen und hygienischen Bedingungen erfüllt sind.



Wettkampfergebnisse unserer Läuferinnen und Läufer . . .

Bienwald-Marathon in Kandel am 12. März:

Marathon:

Thomas Bingeser: 3:29:01 h, 34. M 45

Michael Bier: 3:40:34 h, 39. M 50

Sascha Jeric: 3:46:03 h, 30. M 40

Halbmarathon:

Hendrik Roth: 1:56:04 h, 65. M 55

24. Eisenberger Stadtlauf am 11. März:

10 km:

Martin Groch: 40:29 min., 7. M 40

Alois Berg: 40:49 min., 2. M 60

Andrea Groch: 47:55 min., 2. W 30

Gunter Malle: 51:37 min., 22. M 50

Caroline Lassueur: 52:02 min., 6. W 30

Iris Zumbach: 52:34 min., 5. W 40

5,1 km:

Ute Hodapp-Malle: 25:10 min., 1. W 50

Internationaler Hördter Auwald-Lauf – 10 km am 05. März:

Gunter Malle: 51:26 min., 16. M 55

Internationaler Donnersberglauf 7,2 km – 418 Hm am 25. Februar:

Martin Groch: 36:20 min., 5. M 45

Alois Berg: 37:51 min., 1. M 60

Sascha Jeric: 42:20 min., 14. M 40

Andrea Groch: 44:12 min., 5. W 35

13. Bad Dürkheimer Faschings-Waldlauf am 25. Februar:

5 km:

Caroline Lassueur: 25:16 min., 3. W 30

Ute Hodapp-Malle: 26:20 min.,

4. Sen. W 40

Lena Malle: 26:56 min., 3. WJ U 20

Gunter Malle: 27:02 min., 28. Sen., M 40

Oggersheimer Berglauf - 10,6 km am 19. Februar:

Gunter Malle: 55:23 min., 19. M 50

Caroline Lassueur: 56:22 min., 3. W 30

11. DAK-Halbmarathon Saarbrücken am 19. Februar:

Alois Berg: 1:28:42 h, 2. M 60

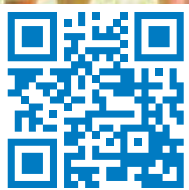
Michael Bier: 1:34:13 h, 14. M 50

Iris Zumbach: 2:04:44 h, 12. W 45

BKK PFAFF

Die Krankenkasse der Region.

- + Günstiger Zusatzbeitrag + Alternative Arzneimittel
- + Osteopathie + Homöopathie + Akupunktur
- + Gesundheitsprämie + Präventionskurse + u.v.m.



BKK PFAFF | Pirmasenser Straße 132 | 67655 Kaiserslautern
Tel.: 0631 31876-0 | Fax: 0631 31876-99
E-Mail: info@bkk-pfaff.de | Internet: www.bkk-pfaff.de





Liebe Wanderfreunde,

die März-Wanderung führte unsere Wandergruppe am Sonntag, den 12. März, nach Münchweiler an der Alsenz.

Nach einer kurzen Zugfahrt erreichten wir unser Ziel. Unser Wanderführer, Peter Engel, hatte für uns zuerst einen Museumsbesuch im Rundfunkmuseum geplant.

Hier gab es die Entwicklung des Rundfunks von Beginn, ca. 1900 bis heute, zu bestaunen. Die Museumsführer hatten zu allem viel zu berichten.

Danach brachen wir zu unserer eigentlichen Wanderung auf. Bei herrlichem Frühlingswetter überwandern wir einen Anstieg und wanderten dann auf ebenen Wegen zur Hütte des Pfälzer Waldvereins.

Dort legten wir eine Rast ein, bei der wir einen herrlichen Ausblick über das Alsenztal bis Winnweiler hatten.

Nach der Pause ging es bergab zu unserer Schlusseinkehr, dem Bürgerhaus Zimmermann. Hier wurden wir sehr gut mit Essen und Trinken versorgt.

Vielen Dank an unseren Wanderführer Peter Engel für die gelungene Wanderung und den gemütlichen Sonntag.



Liebe Wanderfreunde,

zu der April-Wanderung am Sonntag, 02. April, laden wir recht herzlich ein.

Große Tour: ca. 8 km
140 Höhenmeter
zum Humberturm
Dauer: ca. 3 Std. mit Pause

Wir treffen uns um 10.15 Uhr an der Bushaltestelle „Pestalozzischule“ (Fahrmöglichkeit ab Stadtmitte mit Bus 107 um 09.45 Uhr).

Von der Pestalozzischule führt die Wanderung über den Bremerhof zum Humberturm. Nach einer Rast mit Stärkung geht es dann weiter, immer nur bergab, zu unserer Schlusseinkehr „Gasthaus Licht-Luft“.

Kleine Tour: ca. 4 km
Dauer: ca. 1,5 Std. mit Pause

Treffpunkt ist um 11.00 Uhr, Bushaltestelle „Schulzentrum Süd“ (Fahrmöglichkeit ab Stadtmitte mit Bus 102 um 10.45 Uhr). Wir laufen dann am Betzenberg vorbei Richtung Wildpark und dann zur Schlusseinkehr „Gasthaus Licht-Luft“.

Schlusseinkehr: Anmeldung mit Essenswunsch ist erforderlich!

Die Rückfahrt ist ab der Haltestelle „Licht-Luft“ immer halbstündlich möglich: 26` oder 56`

Anmeldungen mit Essenswunsch bitte bis 30. März bei Ute und Wolfgang Heß, Telefon 0631.8929414 oder E-Mail wolfgang-hess@wolfgang-hess.de

Die Wanderführer

Alles unter einem Dach

ELEKTRO- TECHNIK

gaul

KARL WERNER

**INSTALLATION/
KUNDENDIENST**

TEL. 0631.57465 · FAX 0631.57522

BELEUCHTUNG - NOTDIENST - ALARM

**PLANUNG/BAU-
ÜBERWACHUNG**

**EPLAN
MANAGEMENT GMBH**

TEL. 0631.98756 · FAX 0631.57522

**67663 Kaiserslautern
Denisstraße 20**



Hallensaison 2016/2017 der Hockeyjugend . . .

In der letzten Hallensaison nahm die Hockey-Abteilung der TSG Kaiserslautern mit 12 Kinder- und Jugendmannschaften am Spielbetrieb des Hockey-Verbandes Rheinland-Pfalz/Saar teil. Während bei den Kindern unter 10 Jahren noch keine Meisterschaften ausgespielt werden, konnten sich die älteren Jahrgänge sehr gut behaupten. Alle Mannschaften der TSG kamen in ihren Altersklassen in die jeweiligen Endrunden.

Die Mädchen B (U 12) erreichten in der Verbandsliga das Finale. Dieses wurde gegen den VfL Bad Kreuznach knapp mit 0:1 verloren.

Die Mädchen A (U 14) verloren in der Oberliga im Halbfinale 0:3 gegen den späteren Meister, die TG aus Frankenthal.

Bei der weiblichen Jugend B (U 16) gingen in der Oberliga beide Spiele gegen den Kreuznacher HC und den HTC Neunkirchen verloren.

Die Knaben A (U 14) spielten in der Verbandsliga eine gute Saison und gingen mit 25:5 Toren in die Endrunde. Dort erwischten sie allerdings einen rabenschwarzen Tag und verloren das Halbfinale gegen den TFC Ludwigshafen mit 0:4 und mit dem gleichen Ergebnis das „kleine“ Finale gegen den Kreuznacher HC.

Die männliche Jugend B (U 16) spielte mit zwei Mannschaften um die Verbandsliga-Meisterschaft. Erfreulich ist, dass

sich auch die zweite Mannschaft für die Endrunde in Bad Kreuznach qualifizieren konnte. Dort verlor sie leider ihre Finalspiele. Die erste Mannschaft kam dagegen ins Finale gegen den HC Speyer, diese wurde dann aber mit 0:5 verloren.

Wie man sieht, waren gewisse Erfolge da in der letzten Hallenrunde. Trotz allem muss es heißen, dass man an diesen Erfolgen weiter arbeiten muss. Wir sind jetzt wieder mit allen Mannschaften im Feld und erhoffen uns einen weiteren Aufschwung. Die Voraussetzungen sind geschaffen, jetzt sind die Übungsleiter gefordert.

Frank Düpre

Wir haben einen guten Draht zum Sport

Unsere ständige Produktpalette:

- ◆ Drahtprodukte ◆ Gitter ◆ Tierzäune ◆ Stahlseile
- ◆ Zurrgurte ◆ Hebemittel ◆ Pfosten ◆ Türen ◆ Tore
- ◆ Schranken ◆ Drehkreuze ◆ Holzprodukte

Draht-Hemmer

Blechhammerweg 3 | 67659 Kaiserslautern
Tel: 0631-37114-0 | Fax: 0631-37114-22
www.draht-hemmer.de | info@draht-hemmer.de



Abb. zeigen Sonderausstattungen.

ADAM

**SO EINZIGARTIG
WIE DU!**



Jetzt Probe fahren!

UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Adam 1.2, 51 kW (70 PS)

bei uns ab

11.950,- €

Kraftstoffverbrauch in l/100km: innerorts: 7,1; außerorts: 4,2; kombiniert: 5,3;
CO₂-Emission, kombiniert: 124 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).

Effizienzklasse D

**AUTO
HÜBNER**

Auto Hübner GmbH, Mainzer Str. 101, 67657 Kaiserslautern,
Tel. 06 31 / 3 41 31 - 0, www.opel-huebner-kaiserslautern.de



MSG I auf Platz 3 MSG II + MSG III jeweils Tabellenführer . . .

Am 11. März verspielte unsere 1. Herrenmannschaft in den letzten Sekunden den Sieg nach einem schwachen Spiel gegen die TSG Friesenheim III und so musste man sich mit einem 28:28 zufrieden geben.

Am 18. März setzte es bei der HSG Lingenfeld/Schwegenheim eine deftige 25:37-Schlappe und ließ alle Aufstiegs-träume bei nur noch zwei ausstehenden Spielen platzen. Nach 20 von 22 Spielen sind die Buchenlocher momentan noch mit 25:15 Punkten und 565:509 Toren Dritter der Verbandsliga.

Nach zwei Siegen in Folge belegt die 2. Mannschaft nun Tabellenplatz 5 in der A-Klasse 1 mit 26:14 Punkten und 608:556 Toren.

Die 3. Herren belegen in der B-Klasse Rang 5 der Tabelle mit 8:14 Punkten und 294:322 Toren.

Die Spielberichte von Thomas Brosig und Fotos der MSG I findet man unter www.msg-kl.de

1. Herren - Verbandsliga:

29.04.	19.30 Uhr	Schillerschule
TSG – TuS Heiligenstein		
06. 05.	20.00 Uhr	Mundenheim
TV Mundenheim – TSG		

2. Herren – A-Klasse 1:

29.04.	17.15 Uhr	Schillerschule
TSG – HSG Eppstein/Maxdorf		
07.05.	16.00 Uhr	Mundenheim
VTV Mundenheim – TSG		

3. Herren: B-Klasse 1

06.05.	18.00 Uhr	Niederfeld
VSK Niederfeld – TSG		

Verbandspokal:

Im Final-Four unterlegen

Die 1. Herrenmannschaft unterlag dem Tabellennachbarn TuS Neuhofen am 18. Dezember 2016 in Haßloch mit 22:28 Toren und konnte sich diesmal nicht für die Pfalzpokalebene qualifizieren.

Unsere JSG 1. FC/TSG KL/Waldfischb.:

mA-Jugend: 6., Verbandsliga,
6:14 Punkte, 220:251 Tore
mB-Jugend: Pfalzliga Tabellensechster,
14:20 Punkte, 370:401 Tore
mC-Jugend: Kreisklasse, Tabellenfünfter
10:10 Punkte, 262:273 Tore
mE-Jugend: Kreiskl., Tabellensechster
7:13 Punkte, 141:122 Tore
wB-Jugend: Weiterhin Tabellenführer in der Verbandsliga
20:2 Punkte, 291:131 Tore
wD-Jugend: Nun Tabellenführer in der Bezirksliga
12:2 Punkte, 118:77 Tore

Auf unserer Homepage www.tsg-kl.de (Handball) finden Sie weitere Infos „rund um den Buchenloch-Handball“.

Weitere Details über die Männerspielgemeinschaft (MSG) finden Sie im Internet unter: www.msg-kl.de

Alles über die Jugendspielgemeinschaft (JSG) ist unter: www.handballteufel.de zu finden.

Gerd Leyendecker

Das Sportpaket!

Die alkoholfreien Durstlöcher von Karlsberg: isotonisch und kalorienreduziert.



www.karlsberg.de

KARLSBERG
Bier-Gefühl

Auf der letzten Hauptausschuss-Sitzung . . .

warb unsere Präsidentin Beate Kimmel vehement für einen TSG-Senioren-Stammtisch. Wir verweisen auch in dieser Ausgabe unseres „Fokus“ auf diesen Stammtisch, der für noch mehr Zusammengehörigkeitsgefühl sorgen soll. Außerdem sind auch Aktivitäten außerhalb des Buchenlochs vorgesehen. Bei unserem neuen Wirt möchten wir diese Angelegenheit angehen und hoffen auf Ihre Unterstützung.

Dem Präsidium würde sehr viel daran liegen, dieses Vorhaben zu verwirklichen.

Seniorenport . . .

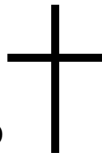
Eine sehr aktive Seniorengruppe trifft sich jeden Dienstag von 10.00 bis 11.00 Uhr zu der Trainingsstunde „Fit und Mobil“.

Ideal geeignet im Anschluss an die Rehasport-Verordnung. Ziel der Stunde ist die Verbesserung der Gesundheit und der Mobilität. Aber auch der Spaß und das Miteinander in der Stunde sind ein wichtiger Aspekt.

Verstärkung ist jederzeit willkommen. Schließlich ist Bewegung die beste Medizin.

Im April . . .

Beginnen unsere neuen Kurse. Machen auch Sie als Mitglied und selbstverständlich auch als Nichtmitglied regen Gebrauch von unseren Kursen, deren Teilnahme sich als Mitglied besonders lohnen!



WILLI STEUERWALD

Im Alter von knapp 88 Jahren verließ uns unser allseits beliebter und geschätzter Wanderfreund Willi Steuerwald.

Als Mitglied der Wander-Abteilung war Willi einer der Wanderer, der tatkräftig beim Um- und Ausbau unserer Wanderhütte im Mooswiesertal mit Hand anlegte. Außerdem war er einige Jahre im Abteilungsvorstand aktiv tätig.

Im Jahre 1970 trat Willi Steuerwald unserer Gemeinschaft bei. Auch während seiner Zeit in Ludwigshafen, war er ständiger wöchentlicher Gast in seinem geliebten Wanderheim.

Als Anerkennung für langjährige Mitgliedschaft wurde Willi Steuerwald mit der „Silbernen“ Ehrennadel geehrt.

Den Angehörigen gilt unser tiefstes Mitgefühl.

Ein Dankeschön . . .

für ihre Arbeit in unserer Club-Gaststätte gilt unseren scheidenden Wirtsleuten Mehmet und Gülcan. Wir wünschen Ihnen in ihrem neuen Wirkungskreis alles Gute.

AUCH BEI **DACHFENSTERN**

SPIELEN WIR IN DER **PROFI-LIGA**



GLASER

DACHDECKEREI

FASSADENBAU

BAUSPENGLEREI

BLITZSCHUTZBAU

TEL. 0631-68186

WWW.DACHDECKEREI-KL.DE

6 MEISTERBRIEFE

SPRECHEN FÜR SICH

„Rund um's Buchenloch. . .“

Klaus Manthau

Trainings-Angebote der Turn-Abteilung:

Frauen-Gymnastik:

Montags von 20.15 – 21.15 Uhr
TSG-Halle I oder Vorsaal zur Halle I.
Anschließend Stammtisch am „Runden Tisch“.
Übungsleiterin: Korinna Diehl
Einfach mal mitmachen! „Nachwuchs“ ist immer gerne gesehen.

Männerturnen / Gerättturnen:

Dienstags von 18.00 – 20.00 Uhr
Turnhalle in der Bännjerrück-Schule
Übungsleiter: Oliver Weitzel

Seniorgymnastik:

Mittwochs von 09.30 – 10.30 Uhr
TSG-Halle I oder Vorsaal zur Halle I.
Übungsleiter: Ingo Marburger

Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen:

Donnerstags von 15.00 – 16.00 Uhr und
das Kinderturnen (von 4 bis 6 Jahren) von
16.00 – 17.00 Uhr
Trainingsort: Halle II.
Es wird eine Übungsleiterin oder ein
Übungsleiter gesucht. Falls Interesse,
bitte auf der Geschäftsstelle melden!

Alle Abteilungen . . .

werden gebeten, unseren „Jahresplan“ zu unterstützen. Das heißt, eigene Termine der Geschäftsstelle für die Homepage zu melden.

Nur so können wir Reklame in eigener Sache machen. Im Voraus schon besten Dank für Ihre Unterstützung!

Jahresplan 2017:

21. April 2017:

Jahres-Hauptversammlung
der Hockey-Abteilung

06. Mai 2017:

Saison-Eröffnung der Tennis-Abteilung

25. Mai 2017:

Christi Himmelfahrt oder auch
„Vadderdag“: Hüttenfest der Wander-
Abteilung an der TSG-Wanderhütte

03. bis 10. Juni 2017:

Deutsches Turnfest in Berlin

10./17./24. Juni 2017:

Kegelturnier der Abteilung anlässlich des
90-jährigen Bestehens der Abteilung

23. bis 25. Juni 2017:

Fußballturnier der Ballfreunde unter Mit-
wirkung der TSG Kaiserslautern

30. Juni bis 02. Juli 2017:

Altstadtfest der Stadt Kaiserslautern un-
ter Mitwirkung der Hockey-Abteilung

30. Juni bis 02. Juli 2017:

Fußballturnier der weiblichen Ballfreunde
unter Mitwirkung der TSG Kaiserslautern

19. Juli 2017:

Sommerfest des Sportbundes Pfalz auf
dem UNI-Gelände

09. bis 11. August 2017:

„Hockey-Camp“ im Buchenloch

12. August 2017:

Internes Hockey-Turnier

Änderungen sind vorbehalten!

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag: 10.00 - 11.30 Uhr

Dienstag + Donnerstag: 17.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 09.00 - 11.00 Uhr

→ OPTIK HAUCK OPTIK HAUCK ←

→ O T I H U C K O P T I H U C ←

→ P T I A U K P H ←

→ T O P ←

TOP OPTIK

www.optik-hauck.de



Kerststraße 16
67655 Kaiserslautern

Telefon 06 31/9 22 75
Telefax 06 31/9 35 16

ART-107H

Verlag:

Turn- und Sportgemeinde 1861
Kaiserslautern e. V.

Verantwortlich für Inhalt und Zusammenstellung:

TSG-Präsidium
Geschäftsstelle Buchenloch
Hermann-Löns-Straße 25
67663 Kaiserslautern

Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten

Telefon: 0631.28314
Telefax: 0631.28226 – Geschäftsstelle
Telefon: 0631.8905789 – Clubhaus

Postanschrift:

Postfach: 13 44, 67603 Kaiserslautern
Internet: www.tsg-kl.de
E-Mail: tsgkl@t-online.de

Konten:

Stadtsparkasse Kaiserslautern
IBAN: DE68 5405 0110 0000 1263 18
BIC: MALADE51KLS
Kreissparkasse Kaiserslautern
IBAN: DE16 5405 0220 0000 0506 66
BIC: MALADE51KLK
Volksbank Kaiserslautern-Nordwestpfalz
IBAN: DE71 5409 0000 0000 2555 05
BIC: GENODE61KL1

Präsidentin: Beate Kimmel
1.Vorsitzender: Ludwig Kirschbaum
2.Vorsitzender: Bernhard Lißmann
Schatzmeister: Stephan Herbach
Liegenschaftswart: Heinz-Jürgen Ries
Sportwart: Wolfgang Hess
Geschäftsführer: Ingo Marburger

Abgabe von Berichten:

Jeweils der 15. des Monats
Termin bitte einhalten!

H F.K. HORN

WIR BAUEN.
AUCH FÜR SIE!

Suchen Sie eine sichere Kapitalanlage?



Wohnen im Alter
Wir bauen für Sie marktgerechte Wohnimmobilien mit System. Unsere durchdachten und vielfach bewährten Raumkonzepte sind altersgerecht und rollstuhlfreundlich bei energieeffizienter Bauweise. Bei unseren Projekten steht Preis & Leistung in Relation!



Verfügen Sie über Grundstücke in guten Lagen?



Junges Wohnen
Wir schaffen bezahlbaren Wohnraum in guten Lagen. Unser Ziel ist es mittels moderner Architektur eine sinnvolle städtebauliche Nachverdichtung zu erreichen.



www.f-k-horn.de



Wir grüßen alle Geburtstagskinder, die im Monat Mai Geburtstag haben, recht herzlich.
Besonders grüßen wir jedoch:

Lieselotte Engel	82 Jahre	02.05.1935	Volker Wild		17.05.1940
Petra Herzberg		03.05.1960	Birgitta Hausladen		17.05.1959
Rudi Göbel		03.05.1961	Walter Mertel	90 Jahre	18.05.1927
Gerd Rockenmeyer		05.05.1943	Rüdiger Volb		18.05.1940
Lore Rödler		05.05.1939	Karl-Heinz Wild	88 Jahre	18.05.1929
Waltraud Gruber	80 Jahre	07.05.1937	Ilse Buhl	80 Jahre	18.05.1937
Anita Blenk		07.05.1951	Elisabeth Natter		18.05.1943
Jürgen Opländer		08.05.1939	Elke Schohl	50 Jahre	19.05.1967
Wolfgang Stiefenhofer		08.05.1961	Martin Keller	65 Jahre	21.05.1952
Martin Schweikert		08.05.1956	Gabriele Seidel		21.05.1954
Gerti Broser	82 Jahre	09.05.1935	Eric Günselmann		21.05.1966
Beate Konopatzki		10.05.1962	Heinz Imhof	83 Jahre	22.05.1934
Karin Weitzel	60 Jahre	11.05.1957	Ursula Strottner		22.05.1940
Ferdinand Kneisel		11.05.1951	Doris Müller	81 Jahre	22.05.1936
Hans-Georg Wiebelt		11.05.1949	Peter Rösch		22.05.1964
Horst Rink	70 Jahre	12.05.1947	Thomas Nagel		22.05.1965
Christian Engel		12.05.1964	Ralf Schmalenbach		23.05.1953
Sigurd Berberich		12.05.1966	Martin Holzwarth		23.05.1961
Brian Adrian Jefferies		12.05.1940	Petra Neumahr		23.05.1960
Ingo Marburger		13.05.1960	Maria Ansthäth		23.05.1964
Gunter Malle		13.05.1960	Doris Rübel		24.05.1941
Jörg Fichter		13.05.1965	Andreas Eichhorn		24.05.1962
Gabriele Ecker		14.05.1966	Karl-Werner Gaul	65 Jahre	24.05.1952
Dietmar Scheithe		14.05.1960	Monika Exner	65 Jahre	25.05.1952
Doris Mohrbacher		14.05.1962	Karin Giloi		26.05.1951
Hartwig Busch	82 Jahre	15.05.1935	Filippo Lacagnina		26.05.1965
Helmut Niegemann		15.05.1947	Gerd Zahn		27.05.1964
Klaus Clemens		16.05.1941	Gudrun Bechberger		29.05.1946
Georg Knöpfen	83 Jahre	16.05.1934	Michael Rochmes		29.05.1956
Dieter Nehls	75 Jahre	16.05.1942	Angelika Baadte		31.05.1951



NEU AB APRIL

Täglich ab 11.00 Uhr

TSG Gastro Unterschiedlich

Biergarten, Bürgerliche Küche, FCK-Spiele live,

wechselnder Mittagstisch, Live-Musik



KARLSBERG




Unsere Sportförderung:
Gut für die Jugend.
Gut für die Region.

www.kskkl.de



Kreissparkasse
Kaiserslautern

Mehr als eine Bankverbindung.

A high jumper is captured in mid-air, performing a Fosbury Flop. The athlete is upside down, with their back to the ground, and is holding a red and green pole vault pole. They are wearing a black tank top, white shorts, and blue and black athletic shoes with spikes. The background is a bright, cloudy sky.

Wenn Leistung zählt und Wissen entscheidet.

Wir, der **buchholz-fachinformationsdienst**, sind Ihr kompetenter Partner, wenn es um Fachliteratur und digitale Fachmedien geht. Aktuell vertrauen uns über 15.000 Kunden in ganz Deutschland. Und als nachhaltigkeitsorientiertes Unternehmen unterstützen wir eine gesunde Balance von Lebens- und Arbeitswelten.

Die gezielte Förderung von Sport spielt dabei eine zentrale Rolle im Rahmen zukunftssicherer gesellschaftlicher Entwicklung. Denn Sport beflügelt die Ambition des Einzelnen und verbindet zugleich mit gewachsener Team-Erfahrung. So wird Spitzenleistung geformt – in den großen wie in den kleinen Wettbewerben. Und so werden unvergessliche Momente zum starken Antrieb für Generationen.



bfd buchholz-
fachinformationsdienst gmbh
Rodweg 1, 66450 Bexbach
Tel.: 06826 / 9343-0
Fax: 06826 / 9343-430
E-Mail: info@bfd.de